**KitzAlpBike-Festival 2022 steht für Grenzgänger bereit**

**Neue Traumstrecke, viele Trails und die altbekannte Härte: Das Raiffeisen KitzAlpBike Festival wartet von 22. bis 25. Juni mit zwei Bewerben auf.**

Ob kompakt und beinhart oder über die volle Distanz und gnadenlos – eines ist sicher: Das Raiffeisen KitzAlpBike-Festival hat bei seiner 26. Auflage wieder Grenzerfahrungs-Potenzial mit im Gepäck.

Am Mittwoch, 22. Juni, läutet der VAUDE MTB-HillClimb in Brixen das Raiffeisen KitzAlpBike-Festival 2022 ein. Rund 300 Fahrer aus zehn Nationen – Hobby- wie Profimountainbiker – werden sich um 18.30 Uhr an die Startlinie im Dorfzentrum von Brixen stellen, um bis zum Ziel beim Filzalmsee auf Hochbrixen, alles aus sich herauszuholen. 5,5 Kilometer und rund 500 Höhenmeter warten darauf, hinter sich gelassen zu werden. Im Vorjahr fuhren die Tirolerin Julia Sörgel und der Finne Toni Tähti als Sieger über die Ziellinie – letzterer drückte mit neuer Rekordzeit von 18:03 Minuten dem Rennen seinen ganz eigenen Stempel auf.

Es ist die 14. Auflage des Bergsprint-Rennens, das in der Szene bereits Kultstatus erreicht hat. Bekannt ist der HillClimb aber nicht nur für seine herausfordernde Strecke, sondern vor allem für die beeindruckende Kulisse, einzigartige Stimmung und die gelebte Leidenschaft zum Radsport. Für alle Zuschauer gibt es wieder die Gratis-Auffahrt auf den Filzalmsee. „Auf diesem Wege möchten wir uns für die großartige Unterstützung der Bergbahnen Brixen bedanken, die es uns ermöglichen, die Zuschauer am Mittwoch auf den Filzalmsee zu bringen und am Samstag auf die Choralpe – beide Male gratis“, erklärt Christoph Stöckl, Geschäftsführer TVB Kitzbüheler Alpen - Brixental. Großer Dank, so Stöckl, gelte aber auch den Bergbahnen Kitzbühel, die unter anderem das Eventgelände bei der Fleckalmbahn zur Verfügung stellen.

**KitzAlpBike Mountainbike-Marathon: Nur für die Härtesten unter der Brixentaler-Sonne**

1995 standen im Brixental zum ersten Mal rund 200 Teilnehmer am Start, um über die Marathon-Distanz und die hiesigen Berge an ihre Grenzen zu gehen. 2022 geht der KitzAlpBike Mountainbike-Marathon nun in die 26. Runde – mit neuer trailreicher Traumstrecke! Nach zwei Jahren in Brixen im Thale kehrt der Start-Zielbereich inklusive Expo-Area wieder zurück nach Kirchberg. Dort erfolgt am Samstag, 25. Juni, um 8 Uhr der Startschuss für alle Strecken – Medium (38 Kilometer, 1.500 Höhenmeter), Medium plus (65 Kilometer, 2.500 Höhenmeter), Extreme (74 Kilometer, 3.000 Höhenmeter) und Ultra (86 Kilometer, 3.600 Höhenmeter). Die „Streif der Mountainbiker“ führt die Starter dabei über herausfordernde Passagen bergauf wie bergab. Während auf der Medium-Strecke noch mit der ein oder anderen Erholungsphase geliebäugelt werden kann, ist die Ultra-Distanz etwas für wirklich Hartgesottene – inklusive Steilhang, Mausefalle. Mit Fleckalmtrail, Hahnenkammtrail, Wiegalmtrail und einer Trailabfahrt bei der Hirzeggalm warten außerdem jede Menge wunderschöne bestens präparierte Trails auf die Teilnehmer: „Die KitzAlpBike Marathonstrecke mit diesen neuen Abschnitten entstand schon vor langer Zeit auf dem Reißbrett. Dank der Mitwirkung aller – vor allem auch der zahlreichen Grundbesitzer - können wir jetzt eine echte Traumstrecke anbieten, die die ganze Schönheit unserer Region repräsentiert“, erklärt der Verantwortliche Kurt Tropper.

Die schnellste Zeit über die Ultra-Distanz verbucht bis dato der heimische Vorjahressieger Alban Lakata. Er ging über 3:56.50,1 Stunden an seine Grenzen und stellte damit neuen Streckenrekord auf. Siegerin 2021 wurde die Steirerin Angelika Tazreiter.

**Viel Erfahrung und viel Zusammenarbeit um das Festival-Highlight zu stemmen**

300 Freiwillige Helfer, 40 Vereine und 88 Grundbesitzer werden beim Marathon-Samstag gemeinsam an einem Strang ziehen, um auch die diesjährige Auflage des Raiffeisen KitzAlpBike Marathons zum einmaligen Erlebnis für Starter und Zuseher zu machen. „Der KitzAlpBike hat in der einheimischen Bevölkerung enorm viel Rückhalt. Ohne die 300 freiwilligen Helfer und die Vereine und Grundbesitzer würde es niemals gehen, wir können uns gar nicht genug bedanken“, so Tropper, der sich für das KitzAlpBike Festival verantwortlich zeigt. Erfahrung haben die Veranstalter dabei allemal. In den 26 Jahren, in denen das Bike-Event im Brixental in Szene ging, gab es im Rahmen des Rennens auch einige Großereignisse auszurichten – wie etwa die WM 2013, die Enduro-EM 2015 und auch drei Mal die Marathon-Staatsmeisterschaften 2009, 2018 und 2021.

**Nähere Infos auf** [**www.kitzalpbike.com**](http://www.kitzalpbike.com)